

Retouren an MA III – Bau-, Wasser-, Gewerbe- und Straßenrecht

Stadtmagistrat
Gewerbe und Betriebsanlagen
SachbearbeiterIn Mag. Matthias Moll
Telefon +43 512 5360 3208
Email post.gewerberecht@innsbruck.gv.at
Ort, Datum Innsbruck, 15.05.2020

ZI. MagIbk/5588/GBA-BAV-BÄG/4 (MM)
Universitätsstraße 5, 7
Stiebleichinger GmbH - Hotel „Grauer Bär“
Betriebsanlagenänderungsgenehmigung

K u n d m a c h u n g

Die Stiebleichinger GmbH hat um die gewerberechtliche Genehmigung für die Änderung der Betriebsanlagen am Standort Universitätsstraße 5, 7, 6020 Innsbruck, angesucht.

Kurzbeschreibung der geplanten Änderung:

Umbauarbeiten im Keller-, Erd-, und Galeriegeschoss sowie Teilen des Beherbergungs-großbetriebes im Galeriegeschoss zur Unterbringung von Verwaltungs- und Schulungs-flächen für das MCI Innsbruck.

Über dieses Ansuchen wird auf Grund des § 356 Gewerbeordnung 1994 der Augenschein und die mündliche Verhandlung gemäß den Bestimmungen der §§ 40 bis 44 des all-gemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 – AVG, BGBl. 1991/51 i.d.g.F. für

Dienstag, den 16.06.2020

anberaamt.

Die Amtsabordnung tritt um **14:30 Uhr** in 6020 Innsbruck, **Universitätsstraße 5, 7**, zu-sammen.

Den Parteien steht es frei, persönlich oder durch einen bevollmächtigten Vertreter, der zur Abgabe vorbehaltloser Erklärungen ermächtigt sein muss, an der Verhandlung teilzunehmen und allfällige Einwendungen vorzubringen. Eine Person verliert ihre Stellung als Partei, soweit sie nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung während der Amtsstunden bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen erhebt.

Die Pläne (Projektsbehalte) liegen bis zum Verhandlungstage beim Amt für Bau-, Wasser-, Gewerbe- und Straßenrecht Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 18, 3. Stock, **Zimmer 3202**, von **07:30 Uhr – 10:00 Uhr**, zur Einsichtnahme auf, die aufgrund der aktuellen COVID-19-Situation **nur nach vorheriger Terminvereinbarung (Tel. +43 512 5360 3202) möglich** ist.

Sollten Sie an der Verhandlung teilnehmen, so werden Sie gebeten dies der Behörde im Vorfeld mitzuteilen, damit allenfalls rechtzeitig entsprechende Maßnahmen zur Hintanhaltung der Verbreitung von COVID-19 getroffen werden können.

Es wird um Verständnis ersucht, dass im Rahmen der Akteneinsichtnahme eine detaillierte Erläuterung des Projektes nicht möglich ist. Zu diesem Zweck findet die mündliche Verhandlung an Ort und Stelle statt.

Für den Bürgermeister
Mag.^a Lackner e.h.

Für die Richtigkeit der Ausfertigung:
Peham